STRAUBINGER - TAGBLATT

==========

Bericht vom 29.10.2020 über die Herbstprüfung vom 24.10.2020

Falcko und Joshi haben die Nase vorn

Herbstprüfung mit Vereinsmeisterschaft der Ortsgruppe des Schäferhundevereins

Hundeführer aus Straubing, Ruhmannsfelden und Amerang präsentierten bei der Herbstprüfung des Schäferhundevereins Straubing ihre Hunde dem aus Illertissen angereisten SV-Leistungsrichter Manfred Drescher. Ihm zur Seite stand als Prüfungsleiter Thomas Geppert. Trotz eines sehr eingeschränkten Trainingsjahres und diverser einzuhaltender Corona-Auflagen konnten tolle Ergebnisse erzielt werden.

Bereits frühmorgens trafen sich die Gebrauchshundesportler, um ihre erste Teilaufgabe anzugehen: die Fährtensuche. Alle angetretenen IGP3-Teams – das ist die höchste Stufe der internationalen Gebrauchshundeprüfung – erzielten hier sehr gute bis vorzügliche Ergebnisse.

Anschließend waren die Spezial-Fährtenhunde in den Prüfungsstufen IFH1 und IFH2 an der Reihe. Auch hier galt es, seinen Hund in höchster Konzentration zu halten, um die zwei (IFH1) beziehungsweise drei (IFH2) Stunden alte Fährte Schritt für Schritt abzusuchen, die ausgelegten Gegenstände sicher aufzufinden und zu verweisen, sowie trotz diverser Verleitungsspuren der ursprünglichen Fährte treu zu bleiben.

Die beste Suchnase der Fährtenhundeprüfung

In der IFH1 wurden gute bis sehr gute Noten von Richter Drescher vergeben. Die beste Suchnase in der höchsten Fährtenhunde-Prüfungsstufe IFH2 hatte der Schäferhundrüde „Falcko vom Weinbergblick" geführt von Thomas Schinharl (stellvertretender Vorsitzender der Ortsgruppe). Falcko wurde für seine tolle Fährtenausarbeitung mit sagenhaften 97 von maximal 100 möglichen Punkten und der Note „vorzüglich" belohnt. Er ist damit verdienter FH-Vereinsmeister 2020 der Ortsgruppe. Etwas Pech hatte Elke Schmidt mit ihrem „Leroy vom Lappwald", der in seiner Suche gut begann, letztendlich aber an einem spitzen Winkel nicht mehr zurück in die Spur fand und somit das Prüfungsziel IFH2 nicht erreichen konnte.



IGP-Vereinsmeister 2020 Dieter Fröhlich mit Joshi vom Speedteam Bodensee, Leistungsrichter Manfred Drescher aus Illertissen und FH-Vereinsmeister 2020 Thomas Schinharl mit Falcko vom Weinbergblick (v.l.). Foto: Schäferhundeverein

Auf dem Sportgelände des Schäferhundevereins an der Gartenstraße ging es dann weiter in den Abteilungen Unterordnung und Schutzdienst. Zuerst traten die zukünftigen Hundler mit ihren jüngeren Hunden in den Abteilungen „Begleithundeprüfung" und „Internationale Begleithundeprüfung" an. Hierbei werden neben den Gehorsamsübungen auch die Verkehrssicherheit und das Verhalten des Hundes gegenüber fremden Personen und Hunden geprüft.

Alle drei gestarteten Teams waren sehr gut von ihren Coaches vorbereitet und bestanden ebenfalls mit Bravour. In den dann folgenden Unterordnungsarbeiten der Gebrauchshundesportler der Stufe IGP3 konnte man tollen, auf sehr hohem Niveau ausgebildeten Hundesport sehen. Heutzutage will man absolut freudig arbeitende Hunde sehen und jeder Hundeführer präsentierte seinen Partner Hund ganz hervorragend.

Scheintäter stellen und Angriffe abwehren

In der dritten Disziplin Schutzdienst muss der Hund bei absolutem Gehorsam einen Scheintäter stellen, verbellen und mit gezielten Zufassen in den Schutzärmel Fluchten vereiteln, Angriffe abwehren und den Scheintäter bewachen. Etwas Pech hatte Alfred Gräf mit seinem vierjährigen Schäferhundrüden „Connor vom graunzigen Grauen", der das Prüfungsziel IGP3 nicht erreichte aufgrund eines Fehlers im Schutzdienst.

Die anderen drei Starter erzielten alle schöne Ergebnisse. „Joshi vom Speedteam Bodensee", geführt von Dieter Fröhlich (Ausbildungswart der Ortsgruppe), legte eine wirklich herausragende IGP3-Prüfung mit gesamt 290 von insgesamt 300 möglichen Punkten und der Note „vorzüglich" Punkten hin und trägt verdient den Titel „Vereinsmeister 2020 der IGP-Schutzhunde".

Falcko in IFH2 und Joshi in IGP3 waren an diesem Tag einfach in absoluter Höchstform und hatten in allen Sparten die Nase vorn. Vorsitzender Alfred Gräf bedankte sich bei der Siegerehrung bei allen Mitwirkenden und Aktiven, die zum guten Gelingen des Prüfungstages bei strengen Corona-Auflagen beigetragen haben. Großer Dank ging auch an Leistungsrichter Manfred Drescher für die sportlich fairen Bewertungen, sowie an das Fährtenleger- und Schutzdiensthelferteam.

-red-

Die Ergebnisse

Stufe BH: Armin Heigl Inca vom Sulzachgrund, bestanden.
IBGH1: Susanne Hunsamer, Finnie, 81, gut; Martina Albrecht-Berger, Emma, 86, gut.
IGP3: Alfred Gräf, Connor vom graunzigen Grauen, nicht best.; Petra Blüml, Asta vom goldenen Rottal, 238, Befriedigend; Thomas Danhof, Eddy vom Sulzachgrund, 270, sehr gut; Dieter Fröhlich, Joshi vom Speedteam, Bodensee, 290, vorzüglich.
IFH1: Elisabeth Geisreiter, Wendy vom Hessenstein, 87, gut; Petra Blüml Guinnesse v.d. Hansteinmühle, 91, sehr gut; Elke Schmidt, Baldus vom Arolser Holz, 91, sehr gut.
IFH2: Elke Schmidt, Leroy vom Lappwald, nicht best.; Thomas Schinharl, Falcko vom Weinbergblick, 97, vorzüglich.

geschrieben von
Susanne Oppelt